

Wollen wir mal miteinander reden? So in echt....?

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Leserinnen und Leser!

Die Debattenkultur in unserem Forum hat sich nach einiger Zeit der inhaltlichen Dürre und persönlichen Anfeindungen in den vergangenen Wochen deutlich positiv entwickelt. Das ist besonders den „Foristen“ zu verdanken, die durchgehalten und weitergemacht haben.

Schon lange denke ich darüber nach, wieder einmal ein Treffen von interessierten Lesern dieses Blogs zu veranstalten.

Die „*Vollversammlung der wahren Schwarmintelligenz*“ war in den Jahren 2016 und 2017 im gemütlichen Kleve am Niederrhein so angelegt, wo jeweils rund 100 Teilnehmer dabei waren – nicht nur regional, sondern auch aus Hamburg, Berlin, Bayern oder Hessen.

In der Folge entwickelten sich die Treffen zu einem Marktplatz des bürgerlich-konservativ-libertären Milieus in Deutschland mit bis zu 400 Teilnehmern damals in Essen und zahlreichen Profipolitikern aus allerlei unterschiedlichen Parteien.

Mit der harten Absage von CDU-Chef Merz an jede Kooperation mit der AfD stellte sich die Sinnfrage dieser Treffen.

Jedes Jahr hinter verschlossenen Türen treffen und sich selbst bestätigen – das ist nicht zielführend.

Es gibt neue Ideen, neue Formate für Veranstaltungen. Vielleicht sollten wir uns über die Themen, die uns bewegen, und über die Zukunft dieses Blogs und unserer Veranstaltungen einmal völlig ergebnisoffen miteinander unterhalten.

Wenn Sie Lust haben, bei so etwas dabei zu sein, dann schreiben Sie mir bitte an kelle@denken-erwuenscht.com!

Sollte es genügend Interessierte geben, dann lassen Sie uns Ende Mai einmal eine Videokonferenz zusammen machen und uns persönlich unterhalten!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Klaus Kelle

Wer rastet, der rostet...

Guten Abend, liebe Leserinnen und Leser!

Diejenigen von Ihnen, die schon lange hier auf diesem Blog lesen und diskutieren, wissen, dass ich schon im Jahr 2013 begonnen habe. Damals als drittes bürgerlich-konservatives Meinungsportal nach Broder und Tichy.

Heute ist das Netz voll von solchen Blogs und Portalen.

Die Medienwelt hat sich verändert, das Leseverhalten vieler Bürger auch. Und das ist gut so, denn wenn die traditionellen Medien, der sogenannte Mainstream, vor zehn Jahren seinen Job anständig gemacht hätten, bräuchte es uns alle nicht.

Aber das haben viele der meinungsführenden Medien in Deutschland nicht, sei es bei der unkontrollierten Massenmigration in unser Land oder während der Corona-Pandemie.

Die Freien Medien sind inzwischen ein wichtiger Faktor für Hunderttausende Menschen, die sich für das ganze Bild interessieren und nicht nur für die Verlautbarungen des Kanzleramtes und der Parteizentralen.

Zwischen all den großen Fischen – den genannten beiden, aber auch Reitschuster, NIUS und Apollo News – behaupten wir uns wacker und, das darf ich Ihnen versichern, werden auch in Politik und Wirtschaft zur Kenntnis genommen.

Seit vielen Jahren schreiben mir Leser und Freunde, dass ich endlich Audio und Bewegtbild machen soll.

Weil das jetzt der Zug der Zeit ist und der Erfolg von TikTok, Spotify und Kollegen wie Paul Ronzheimer das ja auch zeigt.

Gleichzeitig bin ich nicht Größenwahnsinnig

Ich fange ganz bescheiden an, denn ich habe nicht mehr die große Bühne von einst. Aber ich mache einfach weiter, was ich für wichtig halte: Themen, die in unseren Milieus diskutiert werden.

Und wer Lust hat, der hört mal rein. Heute ist mein erster [Podcast](#) auf YouTube gestartet, im Laufe der Woche kommen weitere Kanäle hinzu.

In einer Woche kommt der nächste und dann immer jeden Freitag.

Wie auch bei diesem Blog freue ich mich über jeden Rat, über Ihre Meinung und natürlich – wie immer – über Ihre Unterstützung.

Und am Jahresende schauen wir dann gemeinsam, wie es gelaufen ist.

Wenn es Ihnen gefällt, freue ich mich über jedes (kostenlose) Abo und Like auf YouTube.

Und wenn Sie meine Arbeit monetär unterstützen wollen, können Sie auf das Konto DE18 1005 0000 6015 8528 18 oder mit PayPal an @Vers 1 Medien GmbH spenden.

Wie immer herzlichen Dank und Ihnen allen ein erbauliches und friedliches Wochenende!

Ihr Klaus Kelle

Die Sonne scheint, aber der Alltag ist anstrengend

Liebe Leserinnen und Leser,

dieser Blog ist nicht einfach nur ein Forum zum Meinungs austausch. Das ist er auch, aber tatsächlich hat sich hier in den nun fast 12 Jahren eine Gemeinschaft von Menschen gebildet, die bürgerlich-konservativ, aber auch libertär oder christlich denken, und die zusammen etwas tun wollen, um die bei existenziellen Fragen unserer Gesellschaft bestehenden Mehrheiten in der Bevölkerung auch in eine veränderte Politik zu bringen.

Sie erinnern sich an vielfältige Bemühungen, Brücken zu bauen zwischen christdemokratischen, liberalen und konservativen Parteien und Netzwerken, teil mit Erfolg, teils auch ohne nachhaltige Ergebnisse, wenn Sie etwa an die Versuche honoriger Menschen denken, neue Parteien zu installieren, die die Repräsentationslücke zwischen Union und AfD schließen könnten. Die gibt es vielleicht gar nicht, sagt die ehemalige AfD-Vorsitzende Frauke Petry und geht nun mit einer neuen libertär geprägten Kraft an den Start.

Ich setze jetzt nur noch auf den Medienbereich

Wenn Sie etwas verändern wollen, müssen Sie viele Menschen erreichen. Und das ist nicht nur mit e-Mails und Flyern zu erreichen. Allerdings auch nicht ohne Geld.

Ich möchte hier die Gelegenheit nutzen, mich bei denen zu bedanken, die wiederholt oder auch nur einmal Geld für unsere Arbeit gespendet haben. In den vergangenen Tagen kamen immer wieder Spenden über 50 oder 100 und auch mal 200 Euro auf unserem Konto an von Menschen, deren Namen

ich noch nie gehört habe. Die einfach bei mir lesen, nicht diskutieren, aber schätzen, dass es noch eine vernehmbare Stimme in der Mitte unserer Gesellschaft gibt, die sich in den vergangenen Jahren zwischen all den politischen Schreihälsen so sehr zurückgezogen haben.

Danke für Ihre Unterstützung!

Sie wissen, dass es seit Monaten finanziell sehr eng bei uns und unseren beiden Partnerportalen ist. Wir erreichen jeden Tag im Schnitt fast 50.000 Lesern mit diesem Blog und der Online-Tageszeitung [TheGermanZ](#) und dem [Kelle-Portal](#). Das kann sich sehen lassen für so einen kleinen Laden. Aber ob wir das Jahresende wirtschaftlich noch erreichen, kann ich Ihnen leider nicht versprechen. Ich würde sehr gern weitermachen.

Wenn Sie etwas tun möchten, spenden Sie bitte über PayPal @KelleKlaus oder auf das Konto DE18 1005 0000 6015 8528 18. Vielen Dank!

Herzliche Grüße

Ihr Klaus Kelle

Danke! Und nun engagiert in die Zukunft....

Liebe Leserinnen und Leser,

ich hoffe sehr, dass Sie alle mit Ihren Lieben die Weihnachtstage gut überstanden haben. Ich weiß nicht, wie es Ihnen geht, aber irgendwann kann man Gänsekeulen, Klöße, Rotkohl, Lebkuchen und Dominosteine nicht mehr sehen, oder? Jedenfalls bis zum kommenden Jahr.

Ich möchte zum Jahresende die Gelegenheit nutzen, mich sehr herzlich bei Ihnen dafür zu bedanken, dass Sie mir auch im 11. Jahr die Treue gehalten haben. Das ist nicht selbstverständlich, besonders, weil es im Jahr 2024 auch im Forum meines Blogs ungemütlicher zugeht als gewohnt. Das Thema Ukraine-Krieg und Russland spaltet nicht nur unsere konservativen Milieus in Deutschlands, sondern nagt auch spürbar an den guten Umgangsformen, die wir üblicherweise hier pflegen.

Besonders danke ich wieder denjenigen von Ihnen, die über das Jahr und besonders in der Adventzeit mit einer Spende zum Fortbestand von *Denken Erwünscht* beitragen. Geld verdienen kann man mit so etwas ebensowenig wie den Lebensunterhalt bestreiten. Aber das muss ich hier auch nicht. Aber ich würde nach 11 Jahren die Seite gern mal grafisch und technisch geschmeidiger machen und auch mehr Veranstaltungen zum informieren und vernetzen auf die Beine stellen. Das ist nur mit Ihrer Hilfe effektiv möglich (PayPal: @KelleKlaus, Konto: DE18 1005 0000 6015 8528 18).

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen friedvollen und fröhlichen Übergang ins neue (Bundestagswahl-)Jahr!

2025 wird besser als dieses Jahr, davon bin ich wirklich überzeugt.

Mit herzlichen Grüßen,

Ihr Klaus Kelle

Alles läuft wieder, keine Grund zur Beunruhigung

Liebe Leserinnen und Leser,

gut 30 Stunden waren wir offline, und dafür möchte ich mich bei Ihnen herzlich entschuldigen. In diesen Zeiten ist jeden Tag so viel los, dass es mich und hoffentlich auch Sie schmerzt, wenn es Themen in Hülle und Fülle gibt, die wir nicht sofort hier diskutieren können.

Der Grund ist so banal, dass man es kaum erzählen mag.

Denn wird sind (natürlich) nicht verboten worden, waren auch nicht Ziel eines antifa-Hackerangriffs und konnten auch die monatlich 9,90 Euro Gebühren beim Provider bezahlen.

Tatsächlich haben wir einige ältere, seit langem nicht benutzte, Internetseiten abgestellt. Und dieser Blog und meine Firma haben dieselbe Kundennummer, so dass versehentlich dieser Blog gleich mit abgestellt wurde, was wir natürlich gestern schnell bemerkt haben, und jetzt läuft alles wieder. Weiter geht's... gleich mit einem Gastspiel von meinem Freunde Stefan Gehrold, der für das KELLE-Portal und TheGermanZ beim Parteitag der Republikaner in Milwaukee hautnah dabei war und Interessantes berichten kann.

Ihnen allen ein schönes Sommer-Wochenende!

Ihr Klaus Kelle

10 Jahre Abenteuer Meinungsfreiheit - das soll so bleiben

Liebe Leserinnen und Leser,

echt was los in diesen Zeiten hier auf dem Blog, oder? Das Forum explodiert nahezu vor teils hitzigen Beiträgen und Gegenreden. Und das ist ja genau der Sinn eines solchen Blogs und Forums.

Wir unterscheiden uns von manchen anderen Blogs allerdings bisher deutlich im Stil. Persönliche Beleidigungen und Schmähungen hatten wir hier nie. *DENKEN ERWUENSCHT* existiert seit zehn Jahren, und ich habe in dieser Zeit genau neun Leute blockiert - NEUN! Und nur wenige werden sagen können, dass Klaus Kelle andere Meinungen zensiert oder unterdrückt. Einer von den neun Leuten hatte mir sogar Prügel angedroht...

Dieser Blog hat eine bürgerlich-konservative Ausrichtung, aber keine Agenda. Wir diskutieren, wir halten auch andere Meinung aus. Was Sie denken oder wählen, das ist allein Ihre Sache. Abenteuer Meinungsfreiheit hat die Wochenzeitung *Junge Freiheit* mal als Slogan gewählt. Besser kann man es nicht formulieren.

Tun Sie mir einen Gefallen, lassen Sie es uns weiter so halten wie bisher! Ich will Sie nicht zu irgendwas bekehren. Aber ich würde es auch begrüßen, wenn Sie mit zugestehen, dass ich den mörderischen Angriffskrieg Putins auch in Zukunft klar als das benennen darf, was er ist.

Mit herzlichen Grüßen,

Ihr Klaus Kelle

Wir sind noch da!

Liebe Leserinnen und Leser,

Sie haben es mitbekommen, dass unsere Seite vorgestern durch einen Hackerangriff zerschossen wurde.

Ersten Ziel war nach unserer Einschätzung die Online-Tageszeitung *TheGermanZ*, aber angegriffen wurden parallel auch acht weitere Internetportale, die mit mir zusammenhängen - so wie dieser Blog,

der neun Jahre lang allen Stürmen getrotzt hat. Viele Funktionen wurden offenbar in böser Absicht zerschossen und viele Texte sind weg – nämlich die zwischen dem 19. November 2021 und dem 2. März 2022. Wir werden uns bemühen, Stück für Stück manuell zu rekonstruieren, was noch möglich ist.

Unsere IT-Leute aber auch die ITler des Providers haben einen phantastischen Job gemacht und viel gearbeitet, damit wir überhaupt erst einmal die Kontrolle über unsere eigenen Seiten zurückerobert konnten. Das war gar nicht einfach, aber es scheint, dass wir über den Berg sind jetzt.

Ab heute werden wir beginnen, wieder an diesem Blog zu arbeiten, neue Texte zu produzieren und einzustellen. Niemand dreht uns dauerhaft den Saft ab!

Mit herzlichen Grüßen,

Klaus Kelle

Falls Sie uns unterstützen möchten: DE18 1005 0000 6015 8528 18 oder per PayPal @KlausKelle .

Dieses Mal ist es wirklich ernster als sonst

Liebe Leserinnen und Leser,

alle Jahre wie-hi-der...singen wir nicht nur zum Heiligen Abend, sondern wenn das Ende des Jahres naht, dann komme ich auch mit dem Klingbeutel bei Ihnen rum, um Geld einzusammeln, das wir dringend brauchen, um diese Arbeit tun zu können.

Dazu erzähle ich Ihnen eine kleine Geschichte von heute.

Sicher haben Sie gelesen, was ich vorhin über den erschütternden Mord in einem Altenheim geschrieben habe. Der Text wurde in WhatsApp-Gruppen geteilt und es gab sofort heftige Reaktionen von emotional berührten Leserinnen und Lesern. Und es gab auch viele, die sich bedankten, dass es einen Blog gibt, der mehr zu bieten hat als Corona und Merkel.

Zeitgleich verbreitet in meinen Facebook-Gruppen – alle zusammen fast 10.000 „Freunde“ – gab es nach zwei Stunden eine einzige Reaktion überhaupt, einen Kommentar und noch drei Likes. Ein klarer Beleg für das, was mir unser Rechtsanwalt Joachim Steinhöfel immer wieder sagt.

Facebook greift aktiv ein, um die Reichweite und damit die Wirksamkeit von unbequemen Publizisten zu beschränken. Nicht nur Publizisten wie mich, sondern auch meine Kollegen und Mitbewerber können ein Lied davon singen.

Zwei Mal habe ich in Zusammenhang mit unserer Online-Tageszeitung *TheGermanZ* gegen solche Einschränkungen geklagt, beide Male haben wir mit Joachims Hilfe gewonnen. Aber es ändert sich nichts, weil ein globaler Milliardenkonzern, dessen Europazentrale in Dublin weit weg ist, sich einen Sch...darum kümmert, wenn er mal 2500 Euro Strafe zahlen muss. Für uns sind 2500 Euro eine Menge Geld.

Wir befinden uns in einem Kampf um unsere Gesellschaft, die Art, wie wir leben wollen, und um die Meinungsfreiheit in Deutschland.

Und glauben Sie mir: das ist keine Übertreibung. Wir sind viele alternative Medien, wir unterscheiden uns bei Themen und Nuancen, aber wir sind wie David, der gegen einen übermächtigen medialen Goliath mit unbegrenzten Mitteln antreten muss. Und wir wollen trotzdem gewinnen, wie David damals, aber es sieht nicht gut aus im Moment...

Als ich 2013 mit diesem Blog anfang, führten wir hier eine intensive Diskussion um die Frage der Finanzierung. *Denken erwünscht* hat seither mehr als zehn Millionen Menschen erreicht, die wenigstens einmal einen Beitrag gelesen haben. Ich allein habe mehrere tausend Beiträge in dieser Zeit geschrieben, zehntausende Kommentare wurden in unserem Forum von Ihnen verfasst, und das in aller Regel auf einem hohen Niveau und unglaublich engagiert.

Und ich denke und meine das auch aus Ihren Reaktionen herauszuhören: Das hier ist nicht der größte Blog, wir liegen bei den Zugriffen im Mittelfeld der geschätzten Kollegen. Aber wir machen inhaltlich auch - bewusst - ganz etwas anderes. Nicht Krawall, nicht hecheln nach jedem einzelnen Klick oder gar Anerkennung des Mainstreams. Denn ich schreibe neben dem Erwartbaren auch über solche Themen für Sie, die Sie woanders gar nicht oder so nicht zu lesen bekommen - wie vorhin über die furchtbare Tragödie zweier alter Menschen, die mich beim Lesen einer kleinen dpa-Meldung wirklich auch emotional sehr berührt hat.

Zurück zu unserer Diskussion 2013 - wie finanzieren wir diesen Blog? Soll ich Werbung reinholen, war meine Frage. Und Sie sagten mit großer Mehrheit, das wollen wir nicht. Sollen wir eine Bezahlschranke für die großen Artikel einrichten, war meine zweite Frage. Und wieder sagten Sie, dass Sie das nicht wollen. Und wir einigten uns gemeinsam darauf, Sie spenden hin und wieder freiwillig je nach ihren eigenen Möglichkeiten. Wer selbst mit dem Geld im Alltag nicht klarkommt, von dem erbitte ich nichts und freue mich, dass Sie dennoch bei mir lesen und kommentieren.

Ich richte mich an diejenigen, die etwas tun könnten und bisher gedacht haben: der Kelle, der macht das schon. Irgendwie. Und bis zu Corona hatten Sie sogar recht damit. Nicht üppig, aber genug zum leben und arbeiten.

Doch die Spenden sind in den Corona-Jahren 2020 und 2021 bei uns - und wahrscheinlich bei den geschätzten Kollegen auch - massiv eingebrochen. Ich habe nicht den Eindruck, dass dieser Blog schlechter geworden ist. Aber wie jedes Jahr wende ich mich heute erneut zur alljährlichen bürgerlich-konservativen Kollekte an Sie.

Wenn es Ihnen möglich ist, bitte unterstützen Sie meine und unsere Arbeit hier, damit dieser Blog, den jeden Monat eine sechstellige Zahl von Bürgern liest, eine Zukunft haben kann!

Falls Sie meine Arbeit unterstützen können und möchten, bitte spenden Sie nach Ihren Möglichkeiten über PAYPAL hier oder durch eine Überweisung auf unser Konto DE06 3305 0000 0000 3447 13. Herzlichen Dank!

Gesegnete Ostern! Bleiben Sie mutig!

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Leserinnen und Leser,

sehen wir es positiv, es gibt Dinge, die finden noch statt, selbst wenn Corona ist. Ostern zum Beispiel. Manche in unserer Berliner Nomenklatura wollten selbst das Fest des Leidens und der Auferstehung Jesu Christi nur digital zulassen. Doch da hat dann selbst der Schnarchladen der katholischen Amtskirche in Deutschland aufgemuckt.

Und so „dürfen“ Kelles heute Abend in einer Kirche am Niederrhein im Kreis von immerhin 60 erlaubten Teilnehmern die Osternacht feiern. Ganz stimmungsvoll natürlich mit Abstandsregeln, Mund-Nasen-Schutz, Desinfektionssprüngeräten und Teilnehmerlisten, die vorher auszufüllen sind. Nächstes Jahr werden wir dann wohl in irgendeinem muffigen Keller sitzen müssen, heimlich, drei Mal an der Holztür klopfen, um eingelassen zu werden, Kerzen, auf leere Weinflaschen gesteckt, so wie unsere Glaubensbrüder und -schwestern in der römischen Untergrundkirche in China. Da ist es sogar noch gefährlicher, wenn man beim Beten erwischt wird. Noch.

Das neue Jahr hat ansonsten recht gut begonnen. Meine neue Online-Tageszeitung [TheGermanZ](#) ist stark abgehoben mit über einer Million Aufrufen im ersten Monat. Und wir alle im Team hungern nach noch viel mehr. Aus der Politik bekommen wir jetzt auch Signale, dass bei normalem Impfverlauf unser alljährliches Schwarmintelligenztreffen Anfang Oktober in NRW stattfinden können. (1. bis 3. Oktober). Könnte alles also noch schlimmer sein. Aber vieles ist schon schlimm in unserem Deutschland 2021.

Ich danke Ihnen allen ganz persönlich für Ihre ungebrochene Unterstützung und für Ihre Treue zu diesem Blog, der seit nun schon acht Jahren eine wichtige Rolle unter den alternativen Medien in Deutschland spielt. Klar, wenn meine Texte noch stärker in den Sozialen Netzwerken geteilt würde, und wenn das Spendenaufkommen etwas größer wäre, dann wäre das hilfreich, aber ich will nicht jammern. Schon gar nicht an einem Tag wie heute.

Passen Sie gut auf sich und Ihre Liebsten auf! Lassen Sie sich nicht entmutigen!

Gesegnete Ostern!

Ihr Klaus Kelle

Alles wieder gut....

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leserinnen und Leser,

viele von Ihnen werden bemerkt haben, dass wir in den vergangenen Tagen technische Probleme auf unserem Blog haben. Die sind jetzt behoben, und Sie können sich auf die gewohnte Qualität freuen...

Herzliche Grüße,

Ihr Klaus Kelle